

Stadtrat sichert günstige Mieten

Die Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich (Stiftung PWG) erhält von der Stadt zwei Abschreibungsbeiträge in Höhe von 1,35 Millionen Franken. Damit bleiben die Mietzinse für 31 Wohnungen in Zürich-Enge und Zürich-Altstetten langfristig günstig.



Mit einem Abschreibungsbeitrag ermöglicht die Stadt erschwinglichen Wohnraum. Im Bild: Das von der Stiftung PWG gekaufte Wohnhaus an der Brunastrasse 71.

Bild: Screenshot Google Street View

Die Stiftung PWG hat Anfang des Jahres zwei Mehrfamilienhäuser an der Brunastrasse 71 und an der Calandastrasse 2 und 4 gekauft. Mit den Beiträgen in Höhe von 800'000 beziehungsweise 550'000 Franken unterstützt der Stadtrat das in der Gemeindeordnung verankerte Ziel, das Angebot an günstigem Wohn- und Gewerberaum zu erhalten, wie er am Mittwoch mitteilte.

Der Abschreibungsbeitrag wird aus dem Budget 2017 gewährt, für das der Gemeinderat 3 Millionen Franken bewilligt hat. Es handelt sich um das dritte und vierte Gesuch der Stiftung PWG im Jahr 2017. Für die ersten beiden Gesuche wurden bereits 1,62 Millionen Franken ausbezahlt. (past/sda)